Bezirksklasse Herren OHZ/VER

TuSG Ritterhude II : TSV Uesen
Samstag, 13.04.2024, 14:00 Uhr

Urumovic beendet mit Sieg das Spiel

Auch dank der ungeschlagenen Rüsch und Urumovic konnte der TSV Uesen das Auswärtsspiel bei der TuSG Ritterhude II in der Bezirksklasse Herren OHZ/VER mit 9:5 gewinnen. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 18. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Zlatko Urumovic in unter 2 Stunden den finalen Punkt holte.

Das Spiel lief wie folgt ab: Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Dohrmann / Schütz und Meinken / Huffnagel, das Dohrmann / Schütz letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Eine umkämpfte Niederlage gab es dann dagegen für Haumersen / Klug beim 2:3 gegen von Kiedrowski / Rüsch. Fuhrmann / Pelka hatten gegen Schulze / Urumovic beim 8:11, 10:12, 12:14 wenig auszurichten. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Frank Dohrmann hatte seinen Gegner Walter von Kiedrowski beim ungefährdeten 11:5, 11:5, 11:5 insgesamt im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Mit 1:3 verlor indessen Jens Schütz seine Partie gegen Dennis Meinken, in die Meinken im Vorfeld auch als deutlich favorisiert gegangen war. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Anschließend ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim 0:3 gegen Patrick Schulze fand Matthias Haumersen von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Christopher Klug gegen Holger Rüsch. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Robby Huffnagel zeigte Harald Fuhrmann seinem Gegner die Grenzen auf. Unzufrieden über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Zlatko Urumovic war wiederum Christiane Pelka, obwohl sie alles gegeben hatte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Frank Dohrmann bezwang anschließend Dennis Meinken in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Das Einzel zwischen Jens Schütz und Walter von Kiedrowski, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete wiederum mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. 9:17 (Schütz) bzw. 21:17 (von Kiedrowski) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Holger Rüsch war für Matthias Haumersen letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 10:14 für Haumersen und 31:7 für Rüsch seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. 2 Sätze lang fand Christopher Klug gegen Patrick Schulze keine Mittel, bevor er mächtig auftrumpfte und das Spiel doch noch mit 8:11, 4:11, 11:5, 11:7, 11:9 gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Wenig Gegenwehr leistete daraufhin Harald Fuhrmann bei seinem 0:3 gegen Zlatko Urumovic, obwohl Harald Fuhrmann zumindest auf dem Papier als deutlicher Favorit in die Partie gegangen war. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:5-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.04.2024 (19:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der TuSG Ritterhude II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 23:13 bei 11 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSV Uesen erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 19:17. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
TuSG Ritterhude II
Doppel: Dohrmann / Schütz 1:0, Haumersen / Klug 0:1, Fuhrmann / Pelka 0:1
Einzel: F. Dohrmann 2:0, J. Schütz 0:2, M. Haumersen 0:2, C. Klug 1:1, H. Fuhrmann 1:1, C. Pelka 0:1
TSV Uesen
Doppel: von Kiedrowski / Rüsch 1:0, Meinken / Huffnagel 0:1, Schulze / Urumovic 1:0
Einzel: D. Meinken 1:1, W. Kiedrowski 1:1, H. Rüsch 2:0, P. Schulze 1:1, Z. Urumovic 2:0, R. Huffnagel 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.04.2024 (19:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").